MILITZKE
Ein kostenloser Download
für Ihren Unterricht!

Der Krieg in der Ukraine

Was ist passiert?

Am 24. Februar 2022 marschieren auf Befehl des russischen Präsidenten Vladimir Putin Truppen der russischen Armee in die Ukraine ein. Mit diesem Einmarsch bricht Putin das Völkerrecht, da er die Grenzen eines souveränen Staates, der Ukraine, durch diesen Angriffskrieg missachtet. Zuvor hatte Putin die beiden ukrainischen Oblasten(1) Luhansk und Donezk als eigenständige Staaten anerkannt. Die Gebiete gehören jedoch zum offiziellen Staatsgebiet der Ukraine. Keine andere Regierung auf der Welt hat diese Gebiete als eigenständig anerkannt.

Das vermutete Ziel hinter Putins Angriff scheinen die Besetzung der Ukraine sowie der Sturz der dort demokratisch gewählten Regierung unter Präsident Wolodymyr Selenskyj zu sein.

Politikerinnen und Politiker aus der EU und den USA haben in den vergangenen Wochen wiederholt auf eine friedliche Lösung des Konflikts gedrängt. Jetzt verurteilen sie den von Putin geführten Krieg als „Angriff auf die internationale Friedensordnung“. Als Reaktion auf Putins völkerrechtswidriges Vorgehen haben die Mitglieder der EU und andere demokratische Staaten harte Sanktionen gegen Russland beschlossen, die vor allem die russische Wirtschaft schwächen und Russland in der Welt isolieren sollen.

Die Vorgeschichte des Krieges

Bis 1991 war die Ukraine Teil der Sowjetunion (UdSSR). Nach der Erklärung ihrer Unabhängigkeit im gleichen Jahr gab es immer wieder Spannungen, da sowohl in der Ukraine selbst als auch zwischen den USA/der EU und Russland Streit herrschte, ob sich die Ukraine politisch eher den westlichen Staaten oder Russland anschließen sollte.

2013 spitzte sich der Streit zu und resultierte in Protesten im Zuge des „Euromaidan“, einer Bewegung, die eine stärkere Annäherung an die EU forderte. Der damalige Präsident Wiktor Janukowitsch, der mit Russland sympathisierte, versuchte die Proteste gewaltsam niederzuschlagen. Dies verstärkte die Protestreaktion der der EU zugewandten Menschen nur noch, sodass es zu einer Revolte kam und Präsident Janukowitsch ins Exil flüchten musste. In den östlichen Oblasten(1) Luhansk und Donezk, dem sogenannten Donbass, leben Menschen, die, auch mittels Gewalt, die Loslösung der Region von der Ukraine erzwingen wollen und sich Russland zugehörig fühlen. Putin unterstützt die sogenannten Separatisten militärisch und übernimmt im Zuge der Unruhen 2014 die Kontrolle über die zur Ukraine gehörende Krim-Halbinsel.

Seit dem Herbst 2021 hatte Putin Militär in die Grenzregion(en) zur Ukraine verlegt – offiziell, um Übungen abzuhalten – und seine dortigen Truppen aufgestockt, bis er dann am 24. Februar 2022 den Befehl zum Einmarsch gab.

Aufgaben

1. Erstellt eine Liste mit Links und Anlaufstellen, bei denen ihr euch Informationen, aber auch Unterstützung und Hilfe holen könnt, wenn eure Sorgen Überhand nehmen. Macht die Sammlung allen Mitschülerinnen und Mitschülern zugänglich, z. B. auf der Schulhomepage.
2. Tragt eure Ängste und Sorgen, den Krieg in der Ukraine betreffend, zusammen und sprecht in der Klasse über Wege, damit umzugehen. Diskutiert hierbei auch, welche Möglichkeiten der Informationsbeschaffung ihr nutzen könnt, wie ihr die Geflüchteten und die Menschen in der Ukraine unterstützen könntet und was ihr euch Gutes tun könnt, um mit der Belastung umzugehen.
3. Gestaltet in Kleingruppen von 3 bis 6 Mitschülerinnen und Mitschülern ein Plakat, einen Comic, eine Collage oder mittels einer anderen künstlerischen Form eure Gedanken, Wünsche und Hoffnungen zum Thema: Unser zukünftiges Europa. Präsentiert eure Werke anschließend in einem Galerierundgang in der Klasse.

(1) ukrainisch: Gebiete, Bezeichnung für einen größeren Verwaltungsbezirk in der Ukraine

© Militzke Verlag GmbH, Leipzig – Als Kopiervorlage freigegeben

MILITZKE
Ein kostenloser Download
für Ihren Unterricht!

Umstrittene/völkerrechtlich nicht anerkannte Gebiete auf dem Territorium der Ukraine
(CC BY-SA 3.0 DE www.bpb.de/themen/europa/krieg-in-der-ukraine/505912/karte-der-ukraine/)

Welche Rolle spielt die NATO in diesem Krieg?
Die Ukraine grenzt im Westen an Polen, die Slowakei und Ungarn, im Süden an Rumänien. Alle diese Länder sind Mitglieder der NATO (steht für: North Atlantic Treaty Organization). Die NATO ist ein militärisches Verteidigungsbündnis, das 1949 gegründet wurde und als oberstes Ziel die Sicherung des Friedens, vor allem in Europa, festgelegt hat. Alle Mitgliedsstaaten erkennen nicht nur die Unabhängigkeit und Souveränität der anderen NATO-Staaten an, sondern sichern sich auch im Falle eines Angriffs durch ein anderes Land gegenseitige Hilfe zu. Der NATO gehören derzeit 30 Staaten an, darunter auch sehr viele europäische Staaten wie Deutschland, Frankreich und das Vereinigte Königreich, aber auch die USA. Die Ukraine ist kein Mitgliedsstaat der NATO. Das ist auch der Grund, warum die NATO keine Truppen in die Ukraine entsendet.

Aufgabe

4. Die Ukraine möchte gerne der NATO beitreten. Recherchiert, welche Voraussetzungen ein Land für einen Beitritt erfüllen muss. Diskutiert anschließend, wie wahrscheinlich ein Beitritt der Ukraine ist: Was spricht dafür, was dagegen?

© Militzke Verlag GmbH, Leipzig – Als Kopiervorlage freigegeben